

PRESSEMEDLUNG

Bonn, 29. Juni 2015



Bild: Ein neuer Rekord-Sommer? Bei dieser extremen Hitze ist viel Trinken unverzichtbar.

Quelle: WetterOnline

Heiß, heiß, Baby!

Temperaturen nahe 40 Grad bringen uns diese Woche zum Schwitzen

Der Sommer ist da und mit ihm tropische Temperaturen. Im Laufe des heutigen Montags verschwinden noch die letzten Wolken und machen Platz für eine gewaltige Hitzewelle, die den Rest der Woche anhalten wird. „Im Südwesten sind bereits heute Temperaturen um die 30 Grad möglich, dann geht es mit 35, 37 und 38 Grad steil bergauf,“ weiß Matthias Habel, Meteorologe und Pressesprecher von WetterOnline. „Bis zum Wochenende rechnen wir mit extremer Hitze, so dass vereinzelt sogar die 40-Grad-Marke geknackt werden könnte.“ Erinnerungen an den Rekord-Sommer 2003 kommen auf, wo in Karlsruhe und Freiburg mit 40,2 Grad die höchste jemals in Deutschland gemessene Temperatur aufgezeichnet wurde.

Tipps für heiße Tage

Damit das Wetter nicht zur Belastung für den Körper wird, heißt es gut eincremen, direkte Sonneneinstrahlung in der Mittagshitze vermeiden und viel Trinken. Habel: „Der Flüssigkeitsverlust ist bei dieser tropischen Hitze enorm – um ihn auszugleichen, sollte man zwei bis drei Liter Wasser

am Tag trinken, sonst können Kreislaufbeschwerden die Folge sein.“ Besonders gefährlich kann die Hitze für Kinder und Tiere werden, die in einem geschlossenen Auto gelassen werden, und sei es nur für wenige Minuten. „Im Auto können es schnell 60 Grad werden mit lebensbedrohlichen Folgen für die Insassen“, warnt Matthias Habel.

Am Wochenende versprechen dann vereinzelte Hitzegewitter wieder etwas Abkühlung. Wo genau der Sommerregen Erfrischung bringen wird, kann jederzeit auf wetteronline.de und über die WetterOnline-App abgerufen werden.

WetterOnline

WetterOnline wurde 1996 von Inhaber und Geschäftsführer Dr. Joachim Kläßen gegründet und ist heute mit www.wetteronline.de der größte Internetanbieter für Wetterinformationen in Deutschland. Neben weltweiten Wetterinformationen gehören redaktionelle Berichte und eigene Apps zum Angebot. Dank hochwertiger Technik und einem Team von etwa 60 Experten gehören Wettervorhersagen auf wetteronline.de zu den zuverlässigsten Wetterprognosen im deutschsprachigen Internet, zuletzt belegt durch Untersuchungen der „Stiftung Warentest“ (April 2014) und der Fachzeitschrift „Reise & Preise“ (Oktober 2014). Im November 2014 wurde WetterOnline als „Beste Website des Jahres 2014“ in der Kategorie „Wetter & Verkehr“ ausgezeichnet, im Juni 2015 folgte der Gesamtsieg des Wirtschaftspreises für mittelständige Unternehmen „Ludwig 2015“.